

Letters

Briefe

Von Disqua

Kapitel 25: Hold my body tight (Go/Taki)

Hey mein Tiger,

Ich schreibe dir nun weil mir hier total langweilig ist. Ich weiss das ich von dir kein Mitleid erwarten kann, eher Vorwürfe, aber, du warst in Gefahr und du weisst selbst am Besten das ich dich dann zu retten habe. Also, bist du Schuld. Und ich habe das Leiden hier in diesem langweiligen Krankenhauszimmer, in diesem langweiligen Krankenhausbett mit dieser langweiligen Krankenhausunterhaltung, die übrigens nicht vorhanden ist. Du siehst, ich habe mich selbst genug bestraft und nebenbei erwähnt, mein Arm tut höllisch weh. Ich dachte ja bisher immer das Kugeln nicht sehr gesund sind für einen menschlichen Körper, aber das ein Messerstich noch mehr weh tun könnte, hätte ich beim besten Willen nicht gedacht.

Interessanterweise spüre ich mein Bein kaum, der Schmerz im Arm übernimmt wohl den für beide Körperteile, nun, mir soll es recht sein, mehr oder weniger. Lieber wäre es mir natürlich wenn ich gar keine Schmerzen hätte, aber die würdest du mir sonst verpassen, ich freue mich ja so wenn ich nach Hause komme und erst einmal was aufs Dach kriege. Aber wie gesagt, wenn es um dein Leben geht, riskiere ich meines immer, ohne dich wäre meines nicht mehr komplett, da muss ich halt Risiken eingehen. Unkraut geht immerhin nicht kaputt.

Das Einzige was ich vermisse hier bist du, deine körperliche Nähe. Ich konnte dich nun seit zwei Wochen nicht umarmen, geschweige sonst was mit dir machen. Du weisst dass ich den Kontakt mit dir einmal in der Woche mindestens brauche und dir ist ebenso klar dass dies eben richtig untertrieben war. Ich habe, wenn ich hier jemals rauskommen sollte, einen so grossen Notstand dass wir die nächsten 48 Stunden nichts Weiteres machen als nur im Bett oder sonst wo zu verbringen und meinen Notstand verringern müssen. Du wirst jetzt sicherlich sagen, dass dies nicht möglich ist, weil ich ja immer unter Notstand leide. Stimmt, aber verringern kann man diesen durchaus mit einfachen Mitteln.

Wenn ich jeden Tag meine Minuten bekomme, müsste ich dich an unseren freien Tagen nicht immer komplett in Anspruch nehmen, gut, dir gefällt es ja, aber du bist danach immer so fertig sodass wir keinen Auftrag machen können. Unserem Chef gefällt dies auch nicht immer und die Ausreden die ich jedes Mal suchen muss,

langsam fällt mir auch keine mehr ein. Du solltest an deiner Kondition arbeiten mein Liebster, öfters laufen gehen, ich komme auch mit sobald ich wieder darf. Werde sowieso dazu gezwungen und bevor ich in Reha gehe, mach ich mein Aufbautraining lieber selbst. Mein Körper sollte ja wieder fit genug werden, damit er wieder perfekt an deinen passt.

Naja, auf jeden Fall vermisse ich dich hier sowieso. Ich hoffe auch einfach mal dass du heute auch vorbei kommst. Ohne deine Gesellschaft jeden Tag wäre ich sowieso schon durchgedreht und Amok gelaufen und die Krankenschwestern noch mehr terrorisieren würde als ich dies bereits jetzt tue. Eigentlich müssten die sich noch bei dir bedanken, werde ich nachher gleich ansprechen. Egal, ich muss gleich zur Untersuchung und hoffe einfach dass du da bist wenn ich von dieser wiederkomme.

Liebe dich
Dein Go